



UNSER SPITZENDUO FÜR DEN STADTRAT

Liebe Mainzerinnen und Mainzer,

am 26. Mai haben Sie die Wahl. Sie entscheiden über die Zusammensetzung des Mainzer Stadtrats in den kommenden fünf Jahren. Zehn Jahre mit einer starken grünen Beteiligung an einer handlungsfähigen Mehrheit im Rat haben unserer Stadt gutgetan. Wir GRÜNE haben Verantwortung übernommen, der Entwicklung unserer Stadt positive Impulse gegeben und mit den Fehlern der Vergangenheit aufgeräumt. Wir GRÜNE stehen für Mainz als ökologische Stadt, als finanziell handlungsfähige Stadt, als soziale Stadt, als lebendige Stadt der Vielfalt und als Stadt der gelebten Demokratie. Eine Ratsmehrheit mit grüner Beteiligung ist die Voraussetzung dafür, dass wir diese Leitlinien weiterverfolgen und unsere Politik für Mainz fortführen können.

Bei den Wahlen am 26. Mai kommt es auch darauf an, Haltung zu zeigen – gegen Ausgrenzung, Diskriminierung, rechte Hetze und für echten Klimaschutz und die Mobilitätswende. Wir bekennen uns zu unserer Verantwortung für ein geeintes Europa, weil die europäische Einigung auch in Mainz für eine friedliche, bessere Zukunft unverzichtbar ist.

Sylvia Köbler-Gross

Marcel Kühle

Vi.S.d.P.
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Kreisverband Mainz

Frauenlobstraße 59-61
55118 Mainz
Tel: 06131 - 89 243 50
mail@gruene-mainz.de



UNSERE GRÜNEN IM STADTVORSTAND

Günter Beck

Seit 2010 im Amt als Bürgermeister der Stadt Mainz prägt er die Entwicklungen in Mainz mit. Seine solide Finanzpolitik steht für den Anspruch, grüne Politik nicht auf Kosten der nachfolgenden Generationen zu machen. Für 2020 legte er nach 25 Jahren defizitärer Haushaltsplanung wieder einen ausgeglichenen Haushalt vor. Als Geschäftsführer stadtnaher Unternehmen ermöglichte er den Neubau der Bürgerhäuser sowie die Sanierung der Rheingoldhalle. Als Sportdezernent steht er für den kontinuierlichen Ausbau von Sportstätten.

Katrin Eder

Seit 2011 ist Katrin Eder Umwelt- und Verkehrsdezernentin. Sie steht für eine klare Haltung: für Umwelt-, Natur- und Klimaschutz sowie für eine echte Mobilitätswende. In ihre Amtszeit fällt die Mainzelbahn und der Ausbau des Radverkehrs. Die neue Bahnhofstraße, der Hopfengarten und die Große Langgasse schaffen mehr Lebensqualität ebenso wie der Erhalt und die Sanierung von Grünflächen, Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt, wie das neue Naturschutzgebiet Layenhof, oder der Masterplan 100% Klimaschutz.

KLAR!

MOMBACH



MAINZ
EUROPA



MAINZ
EUROPA

MOMBACH SOLL NOCH GRÜNER WERDEN

Mombach ist ein vielfältiger Stadtteil, geprägt durch Industrie, einen lebendigen Ortskern sowie großartige Naturschutzgebiete. Wir wollen eine weltoffene Kultur im Zusammenleben sowohl von Jung und Alt, Alleingesessenen und Zugezogenen als auch Studierenden und Arbeitenden in Mombach erhalten.

Naturschutzflächen erhalten und die Luftqualität verbessern

Alle Mombacher*innen kennen den berühmten Mainzer Sand und sind stolz auf dieses einmalige Kleinod vor unserer Haustür. Leider konnten wir in den letzten Jahren nicht verhindern, dass mit dem überdimensionierten Ausbau der A643 Naturschutzflächen verloren zu gehen drohen und der Mainzer Sand gefährdet wird. Dies ist ein Schlag auch gegen das Engagement vieler Mombacher*innen, die etliche Stunden ihrer Freizeit für seine Erhaltung einsetzen. Wir werden darauf achten, dass die drohenden Eingriffe so gering wie möglich bleiben!

Durch unseren dauerhaften Einsatz und den Dialog mit der Industrie ist die Luftqualität in Mombach in den letzten 20 Jahren deutlich besser geworden. Indem wir den LKW-Schwerverkehr aus dem Ort heraushalten und die Bedingungen für den Rad- und Fußverkehr weiter verbessern, sind zusätzliche Erfolge möglich. Fahrverbote für PKW wollen wir vermeiden.

Die Aufenthaltsqualität in Mombach erhöhen

Die Plätze in Mombach laden nur wenig dazu ein, sich niederzulassen und zu entspannen. Wir haben mit Anträgen im Ortsbeirat erfolgreiche Initiativen befördert, um den Platz am Westring gegenüber Netto aufzuwerten. Hierzu braucht es einen langen Atem. Der neugestaltete Platz vor der Ortsverwaltung ist durch Einrichtungen wie Wochen- oder Krempelmarkt belebt worden; wir wollen prüfen lassen, ob dort im Sommer ein Café zum Verweilen einladen kann.

Unser Ziel ist, dass Orte der Begegnung wie das Haus Haifa oder das St.-Rochuszentrum weiter gefördert werden, um den Zusammenhalt der Mombacher Bevölkerung zu stärken.

Gesundheit durch umweltschonende Mobilität fördern

Wir haben uns in vielen Initiativen dafür eingesetzt, dass man sich zu Fuß und mit dem Rad bequemer und sicherer in Mombach bewegen kann. Wartezeiten für Fußgänger*innen sollen wie an der Ampelanlage Kreuzstraße/Lemmchen reduziert werden. Mit dem Umbau der Hauptstraße werden Fahrradstellplätze geschaffen und die Sicherheit der Fußgänger*innen erhöht. Erfolgreich haben wir uns für die Aufrechterhaltung einer guten ÖPNV-Infrastruktur in Mombach eingesetzt und Ausdünnungen der Bustakte in den Hauptverkehrszeiten verhindert. Eine Verbesserung des Busangebots am Abend ist unser nächstes Ziel. Wir freuen uns, dass zukünftig durch eine neue Bus- und Taxihaltestelle neben der Radstation am Bahnhof als zentraler Umsteigeplatz die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel erleichtert wird.

Infrastruktur und Wohnbedingungen verbessern

Wir freuen uns, dass Mombach eine weiterführende Schule erhält, auch wenn uns eine IGS lieber gewesen wäre. Die Wohnqualität für Familien mit Kindern liegt uns am Herzen. Wir werden uns auch weiter dafür einsetzen, dass Mombach einen Lebensmittel-Vollversorger erhält zur Verbesserung der Einkaufsqualität und Vermeidung von unnötigen Fahrten.

Mombach ist bunt und vielfältig und braucht noch mehr Unterstützung für Grüne Politik. Daher: Am 26. Mai GRÜN wählen!



Unser Ortsvorsteherkandidat **Ansgar Helm-Becker**

Geboren 1956 und seit 1984 wohnhaft in Mombach kennt Ansgar Helm-Becker seinen Stadtteil in all seiner Vielfalt. Als Mitglied des Stadtrates und seit 15 Jahren stellvertretender Ortsvorsteher von Mombach macht er erfolgreich grüne Politik in Mainz. Als selbständiger Taxiunternehmer und passionierter Radfahrer ist ihm die Verbesserung der Bedingungen für Kleingewerbetreibende genauso ein Anliegen wie die Förderung einer klimafreundlichen Verkehrspolitik vor Ort. Ansgar Helm-Becker ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Am 26.05. GRÜNE und Ansgar wählen!

Kontakt

Ansgar Helm-Becker
mombach@gruene-mainz.de